

## Autoren-Register.

---

- Arnoldt**, Dr. Emil, in Königsberg. Zur Beurtheilung von Kant's Kritik der reinen Vernunft und Kant's Prolegomena. 1—62. 193—226.
- Beckherrn**, Carl, Major a. D. in Königsberg. Ueber die Danzker, insbesondere über den des Ordenshauses Königsberg. (Mit 5 lithogr. Tafeln.) 227—262.
- Bolte**, Dr. Johannes, Gymnasiallehrer in Berlin. Ein Lied auf die Fehde Danzigs mit König Stephan von Polen (1576). 348—388.
- Conrad**, Georg, Gerichts-Assessor zu Königsberg. Der erste Kämmerer- und Salarienetat der Stadt Königsberg Ostpr. Zum ersten Male nach dem Originalconcept veröffentlicht und erläutert. 63—108.
- Flebach**, Otto, Director des Conservatoriums zu Königsberg. Die neue Orgel im Dom zu Königsberg i. Pr. erbaut 1888 von Max Terletzky. 367—372.
- Fischer**, Dr. Richard, Gymnasial-Oberlehrer in Königsberg. Briefe und Aktenstücke aus der Zeit der Preussischen Herzöge Albrecht und Albrecht Friedrich. 385—479.
- Frischbier**, H., Rector in Königsberg. Recension. 362—363.
- Froelich**, Xaver, Kanzleirath in Graudenz. Über Courbière. Ein Vortrag, gehalten in der Sitzung des Alterthums-Vereins zu Graudenz. 652—669.
- Knaake**, E., Realgymnasiallehrer in Tilsit. Rec. 482—485.
- Lohmeyer**, Dr. Carl, Universitäts-Professor in Königsberg. Recension. 166—169.
- Marold**, Dr. Carl, Gymnasiallehrer in Königsberg. Recension. 480—481.
- Neubaur**, Dr. L., Realgymnasiallehrer und Stadtbibliothekar in Elbing. Jugendgedichte von Christian Wernigke herausgegeben. 124—165.
- Perlbach**, Dr. M., Bibliothekar in Halle. Recension. 363—366.
- — Bitte, betr. die neue Ausgabe der ältesten Statuten des Deutschen Ordens. 384.
- Relcke**, Dr. Rudolf, Bibliothekar in Königsberg. Lose Blätter aus Kants Nachlaß. (Fortsetzung.) 263—332. 513—628.
- — Die Kant-Bibliographie des Jahres 1887. 670—679.
- Sembrzycki**, Johannes, Apotheker in Königsberg. Hat eine Kolonisation Litauens durch Polen stattgefunden. 339—361.
- — Die Lycker Erzpriester Johannes und Hieronymus Maletius und des erstern Brief „De Sacrificiis et Idololatria Veterum Borussiae“ — eine Quelle für Ostlitauen. 629—651.
- Wolsborn**, Dr. Ernst, Pfarrer emeritus in Berlin. Münzfunde aus Ost- und Westpreußen. (Fortsetzung.) 109—123.
-